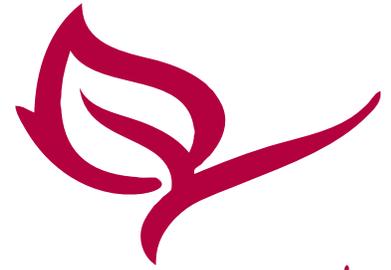




Amtsblatt der Stadt

BAD HERRENALB



Du trübst mir gut

Donnerstag, 14. September 2023

www.badherrenalb.de • Diese Ausgabe erscheint auch online

Nr. 37

**SOMMERNACHTS
THEATER**
BAD HERRENALB



Schauspielbegeisterte
Kinder und Jugendliche
gesucht



Sonderausstellung im
Ziegmuseum:
Werke von Lars Pfeiffer



Sundowner-Party
am 15. September am Kurhaus



Hundeschwimmen
am 16. September im Waldfreibad

Sunshine PROJEKT Chor

Songs of

LOVE AND PEACE

KONZERTE mit Band

Gesamtleitung: Chordirektorin FDB
MIRIAM KURRLE

SONNTAG 17.09.2023

in der Konzertmuschel Bad Herrenalb
um 15.30 Uhr

Bei schlechtem Wetter im Kurhaus

bad herrenalb

Eintritt frei – Spenden willkommen!



Amtliche Bekanntmachungen

Stadtwerke
Bad Herrenalb GmbH

Unsere Nähe ist Ihr Vorteil

Kundenzentrum geschlossen

Sehr geehrte Kunden,

hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass die Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH am **Montag, dem 18. September 2023** wegen einer betrieblichen Veranstaltung **geschlossen** bleibt.

Wir bitten um Ihr Verständnis und hoffen, Sie ab Dienstag wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Ihr Team der Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH

Freibad-Saison für 2023 beendet

Liebe Badegäste,

wir möchten uns bei Ihnen für die tolle Waldfreibad-Saison 2023 bedanken. Es war uns eine große Freude, Sie in unserem Bad begrüßen zu dürfen.

Das Waldfreibad ist ein beliebtes Ausflugsziel für die ganze Familie. In dieser Saison haben wir wieder viele Gäste aus nah und fern begrüßen dürfen. Wir haben uns sehr gefreut, dass Sie sich bei uns so wohlgeföhlt haben.

• **BadeSpaß für Vierbeiner und Treffpunkt für Tierliebhaber und ihre Fellnasen**

Am 16.09.2023 findet das beliebte Hundeschwimmen bereits zum 6. Mal im Freibad statt. Lassen Sie sich das tierische Vergnügen – für Mensch und Vierbeiner gleichermaßen – nicht entgehen und kommen Sie von 14:00 bis 17:00 Uhr vorbei.

Anschließend wird das Waldfreibad eingewintert. Das Wasser wird abgelassen, die Becken werden gereinigt und abgedeckt. Das Freibad wird dann im Frühjahr 2024 wieder für Sie geöffnet sein.

Wir freuen uns schon jetzt auf die Freibad-Saison 2024 und hoffen, Sie dann wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Ihr Waldfreibad-Team

P.S. Unsere Siebentäler Therme ist auch im Winter geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Sommernachtstheater
bad herrenalb

Schauspielbegeisterte Kinder und Jugendliche gesucht

Das Nachwuchsensemble des Sommernachtstheaters Bad Herrenalb beginnt mit seinen Proben am

Dienstag, 19.09.2023, 17.00 Uhr in der alten Grundschule im Kloster 10

Ihr wolltet schon immer euer schauspielerisches Talent unter Beweis stellen? Dann ab auf die Bühne! Wir freuen wir uns auf Euch. Gemeinsam wollen wir Ende Januar 2024 im Winterzauber ein Theaterstück im Kurhaus aufführen und suchen hierfür noch begeisterte Mitspielerinnen und Mitspieler.

Mehr Informationen erfahrt Ihr gerne unter johanna.nofer@bad-herrenalb.de

Geschwindigkeitskontrollen

Geschwindigkeitskontrolle am 22. August

Am Dienstag, dem 22.08.2023 wurde in Bad Herrenalb, Dobler Str., Abzw. Eichenwaldstr., in der Zeit von 15.22 Uhr bis 18.25 Uhr eine Geschwindigkeitsmessung durchgeführt.

Die Kontrolle erbrachte folgendes Ergebnis:

Gemessene Fahrzeuge: 663

In Fahrtrichtung Dobel

Erlaubte Geschwindigkeit: 60 km/h

Eingestellter Grenzwert: 69 km/h

Überschreitungen bis 10 km/h: 6

Überschreitungen von 11 bis 15 km/h: 0

Überschreitungen von 16 bis 20 km/h: 0

Überschreitungen von mehr als 20 km/h: 0

Nachrichten und Informationen

Tagesaktuelle Infos aus dem Rathaus?

Folgen Sie uns auf Facebook!

<https://www.facebook.com/stadtbadherrenalb>



Sonnenschein und Leckerbissen

Am 10. September war es wieder so weit: Erlebniswanderung rund um Neusatz und Rotensol. Den Auftaktgottesdienst am Sportgelände Rotensol beendete Pfarrer Ahrens mit den Worten: „Geh mit Gottes Segen!“ Und dann machten sich die Gottesdienstbesucher und viele andere auf den Rundweg um die beiden Höhenorte herum.

Zahlreich waren die Gäste aus der näheren Umgebung, aber auch von weiter her kamen Besucher angereist, zum ersten oder auch zum wiederholten Mal. Ein junges Paar aus Heidelberg, das am Vortag zum Wandern in Herrenalb war, entdeckte zufällig den Prospekt und kam kurz entschlossen zur Erlebniswanderung noch einmal. Eine Besucherin aus Dresden erzählte begeistert von ihren Kindheitserinnerungen an den Fußballplatz in Rotensol. Auch ein Paar aus den Niederlanden ließ es sich nicht nehmen, die Wanderung mitzumachen. Groß und Klein war unterwegs, für manche der Kleinen wurde der Bollerwagen zum begehrten Taxi.



Schattige Wegstrecke am Reiterhof in Rotensol.

Die Organisatoren hatten strahlenden Sonnenschein bestellt, der (100 Prozent Öko!) zuverlässig und fast im Übermaß geliefert wurde. Da war es gut, dass viele Wegstrecken im Wald und im Schatten verliefen. Auch sonst war alles gerichtet, alle Aktionen waren vorbereitet, alle Köstlichkeiten zubereitet, alle Wegweiser aufgestellt.

So wurde der Wandertag zu einem fröhlichen und im wahrsten Sinn des Wortes genussreichen Erlebnis:

- die Wanderung selbst war ein Genuss, in guter Luft bei herrlichem Wetter und in Gesellschaft mit anderen, die ebenfalls das Wandern in unseren beiden Höhenorten wieder oder neu entdeckt haben;

- die Leckerbissen, von einheimisch bis exotisch, waren eine Gaumenfreude und die Portionen genau in richtiger Größe, damit man auch viel probieren konnte;

- auch Erkenntnisse konnte man gewinnen, an den einzelnen Stationen und beim Quiz, über das Imkern zum Beispiel, die Pfadfinder, das Henhöferheim oder die eigene Gesundheit beim Blutdruckmessen. Bei der Preisverleihung am Schluss der Wanderung konnten unter sehr vielen richtig beantworteten Fragebögen zehn Kinder und zehn Erwachsene als Gewinner ausgelost werden. Einige der Kinder waren noch nicht schulpflichtig und hatte die Fragebögen doch schon perfekt ausgefüllt (oder waren das die Eltern?).



Dietmar Bathelt (r.) und Hansjörg Hyneck am Fair-Trade-Stand.

Die Gäste, die kommen, sollen am besten die vorbereitende Arbeit, die auch mit einem solchen Tag verbunden ist, gar nicht bemerken. Aber natürlich ist im Vorfeld und im Hintergrund Vorbereitung notwendig. Viele haben Anteil daran, dass alles gut geklappt hat. Deshalb geht ein großer Dank an alle, die mitgearbeitet und mitgeholfen haben:

- an die Vereine und die beteiligten Einrichtungen, die wieder in bewährter Weise zusammengearbeitet haben.
- an die Sponsoren, die den Tag möglich gemacht haben. Plakate, Prospekte etc. müssen bezahlt werden, auch die Gewinne beim Quiz wären ohne unsere Sponsoren nicht denkbar;
- an die Stadt, die die Erlebniswanderung mit Know-how und Man- bzw. „Womanpower“ unterstützt hat;
- an die Rettungsdienste, die im Hintergrund für den Notfall bereitstanden, der glücklicherweise nicht eingetreten ist;
- und nicht zuletzt an Dietmar Bathelt, den Ortsvorsteher von Neusatz, bei dem alle Vorbereitungen zusammengelaufen sind und der mit Übersicht und Ruhe manche Schwierigkeiten im Vorfeld ausgeräumt hat. Ganz herzlichen Dank!

Beim Abschied an der Neusatz Pfütze sagten einige Besucher: Wir haben uns den Termin für nächstes Jahr schon eingetragen. Wenn Sie das lesen –machen Sie es am besten auch: 8. September 2024!

Bürgermeister Hoffmann gratuliert Bäckerei Haag zur Neueröffnung



Krystian Kowacz, Konditormeister und Geschäftsführer der Bäckerei Haag bekommt von Bürgermeister Hoffmann zur Neueröffnung ein blumiges Präsent überreicht.

Foto: Stadt Bad Herrenalb/Christian Siebje

Am letzten Montag hat Bürgermeister Hoffmann die Konditorei & Bäckerei Haag in der Dobler Straße besucht und Geschäftsführer und Konditormeister Krystian Kowacz zur Neueröffnung gratuliert. Dazu überreichte der Bürgermeister ein blumiges Präsent und wünschte Kowacz viel Erfolg mit der neuen Filiale. Die Filiale in Bad Herrenalb ist die 10. des Unternehmens, das seinen Stammsitz in Enzklosterle hat. Dort werden auch alle Kuchen, Brote, Brötchen, Brezeln und vieles mehr täglich frisch gebacken. Neben den Backwaren gibt es ein Sortiment erlesener Kaffeespezialitäten, die vor Ort innen oder draußen und auch „to go“ genossen werden können. Verschiedene Frühstücke werden ebenso angeboten, wie Leckereien aus der heißen Theke. Wechselnde Wochenangebote runden das Sortiment ab.

Siebtäler Therme Bad Herrenalb



Telefon: 07083/9259-0
www.siebtalertherme.de

Unsere Öffnungszeiten

Mineraltherme 29° C / 34° C

Montag + Dienstag	09:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag	09:00 – 21:00 Uhr
Freitag – Sonntag & Feiertag	09:00 – 22:00 Uhr

WellnessWelt & SaunaBereich

Montag	geschlossen
Dienstag	13:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag	13:00 – 21:00 Uhr
Donnerstag / Damensauna	13:00 – 17:30 Uhr
Freitag	13:00 – 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertag	09:00 – 22:00 Uhr

Siebtäler Therme geschlossen

Sehr geehrte Badegäste,

hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass die Siebtäler Therme am **Montag, den 18. September 2023** wegen einer betrieblichen Veranstaltung **geschlossen** bleibt.

Wir bitten um Ihr Verständnis und hoffen, Sie ab Dienstag wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Ihr Team der Siebtäler Therme

Kommunale Jugendarbeit

Jugendreferentin Virginia Klumpp

Tel. 5006581, E-Mail: vk.jugendreferentin@gmail.com

Simone Wacker

Tel. 51945, E-Mail: mail@maler-wacker.de

Jugendtreff

Im Kloster 10 (ehem. Grundschule)

Dienstag für 7- bis 11-Jährige von 14 bis 16 Uhr (Ansprechperson Virginia Klumpp)

Freitag für 8- bis 13-jährige von 15 bis 17.30 Uhr (Ansprechperson Simone Wacker)

Sonstige Informationen

Gastschülerprogramm

Schüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien in Deutschland

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Peru und Guatemala sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Peru / Arequipa: 20.10. – 27.11.23 (15-16 Jahre alt) und Guatemala / Guatemala Stadt: 19.11. – 17.12.2023 (12 – 16 Jahre alt).

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler lernen Deutsch als 1. Fremdsprache. Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Am Wochenende länger buchbar

KVV.MyShuttle fährt im Bereich Marxzell / Ittersbach ab 15. September freitags und samstags bis 2.30 Uhr

Viele Fahrgäste nutzen über das ganze Jahr hinweg das attraktive On-demand-Angebot des KVV.MyShuttle. Ab Mitte September können die markanten schwarzen Kleinbusse für die „letzte Meile“ nun im Bereich des Bedienebiets Marxzell / Ittersbach noch länger als bisher genutzt werden. Denn das KVV.MyShuttle kann ab Freitag, 15. September, in den Nächten von Freitag auf Samstag und von Samstag auf Sonntag jeweils bis 2.30 Uhr gebucht werden. Dadurch wird die Bedienzeit für alle Nachtschwärmer deutlich ausgeweitet, denn bisher fahren die KVV.MyShuttle-Fahrzeuge in den genannten Nächten nur bis 1 Uhr. Durch die verlängerte Bedienzeit kann auch die Stadtbahn, die um 2.16 Uhr in Ittersbach ankommt, noch vom KVV.MyShuttle abgenommen werden und die Menschen aus der Region haben ein tolles neues Nachtangebot im ÖPNV.

Im Folgenden finden Sie die gesamten Bedienzeiten (gültig ab 15. September 2023):

Montag bis Donnerstag: 20.00 Uhr bis 01.00 Uhr

Freitag: 20.00 Uhr bis 02.30 Uhr

Samstag: 08.00 Uhr bis 02.30 Uhr

Sonntag / Feiertag: 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

KVV.MyShuttle ist die smarte und praktische Aufwertung des ÖPNV in publikumsärmeren Randzeiten. Der KVV organisiert zusammen mit dem Landkreis Karlsruhe das Angebot der Kleinbusse, die Fahrgäste nach Bedarf via App bestellen können. KVV.MyShuttle ist in den ÖPNV-Tarif integriert.

Alle Infos zum KVV.MyShuttle unter: www.kvv.de/mobilitaet/kv-myshuttle

Annahme von Äpfeln und Birnen in Schielberg ab Samstag, 16. September

Ab Samstag, 16.09., nimmt der Obst- und Gartenbauvereins Schielberg von 14 bis 15 Uhr vor der Sommerfesthalle in Schielberg, Rotensolerstr. 40, auch Birnen an.

Unsere Annahmezeiten für Äpfel und Birnen sind immer samstags, von 14 bis 15 Uhr.

Falls Sie größere Mengen abgeben wollen, geben Sie bitte rechtzeitig Bescheid, damit die Container-Kapazität ausreicht.

Beachten Sie bitte, dass wir im Auftrag der Fa. Bayer nur einwandfreies, d. h. kein fauliges oder schimmeliges, Obst annehmen.

Infos unter Tel. 07248-4372.

Landratsamt Calw

Pflegeeltern werden...Eine Aufgabe für Sie?

Das Jugendamt des Landkreises Calw sucht Pflegefamilien zur Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behinderung in Vollzeit- und Bereitschaftspflege.

Wir bieten:

- Fachliche Beratung
- Austausch mit anderen Pflegeeltern
- Ortsübliches Pflegegeld

Wir erwarten:

- Erzieherische Kompetenz
- Stabile familiäre Situation
- Konfliktfähigkeit und Einfühlungsvermögen

Insbesondere für die Bereitschaftspflege suchen wir Pflegefamilien

Aufgrund einer akuten Krisensituation in der Herkunftsfamilie ist manchmal eine sehr schnelle Unterbringung in einer Bereitschaftspflegefamilie erforderlich. Diese übernimmt in enger Kooperation mit dem Jugendamt die Versorgung und Betreuung der Kinder, die Dauer ist immer zeitlich befristet. Das Jugendamt hat so die Möglichkeit, die weiteren Unterstützungs- und Unterbringungsmöglichkeiten für die Kinder und deren Familie zu klären. Damit Geschwister in dieser Situation nicht getrennt werden müssen, freuen wir uns über Pflegestellen, die mehrere Kinder aufnehmen können. Auch für Kinder mit einer Behinderung und Kinder ohne ausreichende deutsche Sprachkenntnisse suchen wir Bereitschaftspflegefamilien.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Pflegekinderdienst

Fr. Reuschle, Tel. 07051/160-231,

E-Mail: Martina.Reuschle@kreis-calw.de

Fr. El Hourani, Tel. 07051/160-383,

E-Mail: Christa.Elhourani@kreis-calw.de

Sitzung des Umweltausschusses

Am 18. September tagt der Umweltausschuss des Calwer Kreistags um 15:00 Uhr im Kleinen Sitzungssaal (A200) im Landratsamt in Calw. Zu Beginn der Sitzung wird das Gremium über den aktuellen Stand der Holzvermarktung im Landkreis Calw für die kommunalen und privaten Waldbesitzer in Kenntnis gesetzt. Im Anschluss wird das Gremium über die Umsetzung des Biodiversitätsstärkungsgesetzes informiert. Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, an der öffentlichen Sitzung als Zuhörer teilzunehmen.

Auf der Website des Landkreises Calw unter www.kreis-calw.de ist über den Schnellzugriff „Kreistag“ das Bürgerinformationssystem zu finden. Dort können die Tagesordnung und die dazugehörigen Sitzungsunterlagen für die öffentliche Sitzung des Umweltausschusses eingesehen werden.

Öffentlich:

1. **Bekanntgaben**
2. **Holzvermarktung im Landkreis Calw**
Vorlage: XI/660
3. **Information zur Umsetzung des Biodiversitätsstärkungsgesetzes**
Vorlage: XI/654
4. **Verschiedenes**

Ausstellung Klima:Wasser ab dem 22. September im Landratsamt Calw



Ausstellung Klima:Wasser im Landratsamt Calw.

Foto: LRA Calw

Wasser ist Grundlage allen Lebens. Bäche, Flüsse, Seen, Feuchtgebiete und Meere sind Lebensraum einer Vielzahl von Pflanzen und Tieren und wichtige Bestandteile des Naturhaushaltes. In den Höhenorten im heutigen Bad Wildbad kam das Leitungswasser erst Ende des 19. Jahrhunderts aus dem Wasserhahn. In vielen Trockengebieten der Welt muss Wasser mühsam über weite Strecke transportiert werden.

Ausgewählte Aspekte im Perspektivwechsel – auf der einen Seite das Obere Enztal und seine Umgebung und auf der anderen Seite die Situationen im globalen Süden – zeigt die Aus-

stellung des Projekts Klima:Wasser vom Verein Menschen Miteinander/Interkultureller Garten e.V.

In dieser Ausstellung stehen Menschen im Mittelpunkt. Menschen aus der Region sowie aus Entwicklungs- und Schwellenländern beschreiben ihr Verhältnis zu Wasser und zum Klimawandel, beispielsweise die Kinder Romy und Mina aus Calmbach

mit Sudhari, David und Lengaiah in Guntur/Indien, Luca Haist in Enzklösterle mit Mamou Sangaré in Bougouni/Mali, Adam Hammann aus Agenbach mit Saúl Luciano Lliuya in Huaraz/Peru und Malte Elsässer in Bad Wildbad. Sie erzählen ihre Geschichten, laden ein zum Nachdenken und Weiterdenken. „Alles hängt mit allem zusammen“ - gemäß diesem Motto von Alexander von Humboldt will die Ausstellung den Blick auf Menschen richten, die sich um die wertvolle Ressource Wasser Sorgen machen.

Der von Menschen verursachte Klimawandel mit zunehmender Erderwärmung lässt weltweit Gletscher schmelzen und führt gleichzeitig zum Austrocknen von Bächen und Flüssen, bedroht hier die Lebensbedingungen von Menschen, Vögeln und Tieren. In Regionen des Globalen Südens lassen sich die Folgen von Hitze und Dürre besonders drastisch erkennen. Ein effektiver Schutz und der schonende Umgang mit der Ressource Wasser sind Voraussetzung für biologische Vielfalt und eine nachhaltige Nutzung.

„Spätestens im Jahr 2022 haben wir gesehen, dass Trockenheit und Dürre auch Europa stark betreffen. Wir hatten ausgetrocknete Bachläufe im Landkreis Calw und mussten zum Beispiel die Wasserentnahme einschränken. Die Ausstellung zeigt Zusammenhänge auf und regt dazu an, das eigene Verhalten zu ändern. Nutzen Sie die Chance und besuchen Sie die Ausstellung – es lohnt sich“, so Landrat Helmut Riegger.

Die Ausstellung ist vom 22. September bis 4. Oktober 2023 im Landratsamt Calw, Haus A Ebene 2, zu den üblichen Öffnungszeiten frei zugänglich. Weitere Informationen erhalten Interessierte auf der Projekthomepage www.Klimawandel.de. Im Rahmen einer Vernissage wird die Ausstellung am Donnerstag, den 21. September um 16 Uhr eröffnet. Hierzu ist die Öffentlichkeit ebenfalls herzlich eingeladen.

Informationen der Feuerwehr

Abteilung Neusatz-Rotensol

Übungstermine

Übung Aktive

17.09.2023 11:00 Uhr Festbesuch FFW Bad Herrenalb

Übung Jugendfeuerwehr

18.09.2023 18:00 - 20:00 Uhr

Übung Feuerfuchse

18.09.2023 17:00 - 18:00 Uhr

Kirchliche Mitteilungen

Ökumenischer Gedankenanstoß

Zwischen Himmel und Erde

Zwischen Himmel und Erde ist ein Riss und ein Kampf zwischen Licht und Finsternis. Das spüren wir. Es ist, als lebten wir in einer Zwischenzeit: das, was wir nicht wollen, tun wir. Als Kinder Gottes leben wir mitten in dieser Welt und sind als solche doch nicht von dieser Welt. Mitte September feiern wir das Fest Kreuzerhöhung. Jesus Christus am Kreuz hat uns das Tor zum Himmel geöffnet. Er ist das Licht der Welt. Er ist es, zu dem wir gehören. Daran erinnern viele unserer Kirchen: gleich beim Eintreten ist der Blick auf das theologische Zentrum des Bauwerks gerichtet: der am Kreuz erhöhte Jesus Christus, oder nicht selten auch dessen Darstellung als Weltenherrscher. Beides will nur eines dem Besucher als Botschaft übermitteln: „Hic domus Dei est et porta coeli“ - „Hier ist das Haus Gottes und das Tor zum Himmel“ (Gen 28,17).

Zwischen Himmel und Erde leiden wir an Zerrissenheit auf dem Weg zu unserem Lebensziel, der Vollendung unseres Lebens im Licht bei Gott. Zwischen Himmel und Erde ist ein Steg, und der Gekreuzigte ist selbst die Brücke und der Weg, in dieser Zwischenzeit.

Fortsetzung auf Seite 6.



NOTDIENSTE

Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder www.docdirekt.de.

Feuerwehr und Rettungsdienst:

112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:

01805 19292-160

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

01805 19292-123

Pflegestützpunkt Landkreis Calw:

07051 160329

Giftnotruf:

0761 19240

Tierärztlicher Notfalldienst

Falls der Haustierarzt nicht erreichbar: **07231 1332966**

UNA Tierrettungsdienst 24h-Notruf: **0180-55 952 952** (14ct/min)

Stadtwerke Bad Herrenalb

Störungsnummer Strom 07083 9248444

Störungsnummer Wasser 07083 9248445

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notfalldienst wird unter Rufnummer **0761/120 120 00** vermittelt.

Notdienst der Apotheken

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter 01805-002963

Donnerstag, 14.09.2023:

Sonnen-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 3 54 96 80

Am Lindscharren 4, 76275 Ettlingen

Freitag, 15.09.2023:

Schwarzwald-Apotheke Reichenbach Tel.: 07243 - 6 17 89

Kronenstr. 3, 76337 Waldbronn (Reichenbach)

Samstag, 16.09.2023:

Goethe Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 71 94 40

Schleinkofer Str. 2 A, 76275 Ettlingen

Sonntag, 17.09.2023:

Albtal-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 5 78 00

Schöllbronner Str. 2, 76275 Ettlingen

Montag, 18.09.2023:

Entensee-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 45 82

Lindenweg 13, 76275 Ettlingen (West)

Dienstag, 19.09.2023:

Erbprinz-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 1 21 33

Mühlenstr. 27, 76275 Ettlingen

Mittwoch, 20.09.2023:

Apotheke am Stadtgarten Ettlingen Tel.: 07243 - 1 74 11

Thiebauthstr. 6, 76275 Ettlingen

Donnerstag, 21.09.2023:

Apotheke am Marktplatz Busenbach Tel.: 07243 - 5 65 30

Marktplatz 4, 76337 Waldbronn, Albtal (Busenbach)

Aus dem deutschen Festnetz kostenlos: 0800 0022 833

Vom Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/min)

Im Internet: www.aponet.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Klaus Hoffmann, 76332 Bad Herrenalb, Rathausplatz 11, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktionelles: Herr Siebje, Tel. 07083 5005-23, E-Mail: amtsblatt@badherrenalb.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: gaggenau@nussbaum-medien.de, Telefon: 07225 9747-0